Inhalt

	TT
Vorwort -	– V

I.	Rechtspositivismus, Naturrecht	t und	die	Frage	nach	der	Verantw	vortung
	für den Nationalsozialismus –	- 1						

- 1. Die Positivismuslegende als Gründungsmythos der bundesdeutschen Rechtsphilosophie -1
- 2. Gibt es eine nationalsozialistische Rechtslehre? 6
- 3. Die Naturrechtsrenaissance der Zwischenkriegszeit 9

II. Das Naturrecht im nationalsozialistischen Rechtsdiskurs — 19

- 1. »Jenseits von Naturrecht und Positivismus« 19
- 2. Vorbehaltlose Absage: Individualistisches Vernunftnaturrecht 25
- 3. Absage unter Vorbehalt: Katholische Naturrechtslehre 28

III. Nationalsozialistische Naturrechtsentwürfe — 35

- 1. Raimund Eberhard: Absolutes und relatives Naturrecht 35
- 2. Hans-Helmut Dietze: »Naturrecht aus Blut und Boden« 37

IV. Parallelen von nationalsozialistischer Rechtslehre und Naturrecht — 43

- 1. Terminologische Parallelen: »Lebensgesetzliches Recht« 43
- 2. Parallele Problemstellungen und Argumentationsfiguren 45
- 3. Funktionale Parallelen: Systemstabilisierung und Rechtsdynamisierung 53

V. Schluß: Naturrechtsrenaissance oder Naturrechtslegende? — 56

Literaturverzeichnis — 58

Personen- und Sachverzeichnis — 79